

Delir ≠ Demenz

These: In Seniorenheimen werden delirante Syndrome vorschnell als dementielle Syndrome verkannt...

Prädiagnostizierende Faktoren

- Hohes Lebensalter
- Hohe Komorbidität
- Schwere der Grunderkrankung
- Demenz / Depression

Auslösende Faktoren

- Delirogene Arzneimittel
- Elektrolytentgleisung
- Infektionen
- Stoffwechsellentgleisung
- Immobilität

Therapie eines Delirs

- Medikamentöse Behandlung
- Behandlung auslösender Faktoren

Unterschiede Demenz / Delir

	Demenz	Delir
Dauer	Fort- bestehend irreversible	Stunden bis Tage reversible
Beginn	Chronisch schleichend	akut
Tagesverlauf	stabil	fluktuierend
Aufmerksam- keit	Klar / wach	Gestört Hyperalert lethargisch
Gedächtnis	Gestört v. im Hinblick auf jüngste Ereignisse	Unterschiedliche Störungen

Allgemeine Symptome

- Sundowning
- Gestörter Tag / Nachtrythmus
- Wahrnehmungsstörungen

Hypoaktives Delir

- Herabgesetzte Motorik / Sprache
- Apathie
- Müdigkeit

Hyperaktives Delir

- Psychomotorische Unruhe
- Vegetative Symptome
- Psychotische Symptome

Pflege beim Delir

- Tag-Nachtrythmus einhalten
- Reizüberflutung vermeiden
- Bezugsperson kommuniziert ruhig / klar
- Orientierungsgebende Maßnahmen

Diskussion: Häufig werden Ursachen eines Delirs nicht diagnostiziert, daher werden Seniorenheimbewohner nicht als delirante Patienten erkannt. Erforderlich wäre ein suffizientes Delir Management auch in Seniorenheimen.